

04 JULI 2011

Schalltechn. Ingenieurbüro
für Gewerbe-, Freizeit-
und Verkehrslärm



Paul Pies

Dipl.-Ing.
Von der Industrie- und Handelskammer zu Koblenz
öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger
für Gewerbe-, Freizeit- und Verkehrslärm
Benannte Messstelle nach §§26, 28 BImSchG.

Dipl.-Ing. Paul Pies Birkenstr. 34 56154 Boppard



Kreisverwaltung Mayen-Koblenz
Gehört zum
Genehmigungs-Bescheid

Büro: Birkenstr. 34
56154 Boppard-Buchholz
Telefon: 06742 / 2299
Telefax: 06742 / 3742
E-Mail: info@schallschutz-pies.de

vom 08. SEP. 2011
AZ: 1007970

Büro: Buchenstr. 13
56154 Boppard-Buchholz
Telefon: 06742 / 921133
Telefax: 06742 / 921135
Mobil-Tel: 0171 7782812
E-Mail: pies@schallschutz-pies.de

Ihr Zeichen

14591 / 0711

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen



Datum

08.07.2011

Schalltechnische Immissionsprognose zur Errichtung von 5 Windenergieanlagen bei Polch

-Nachtrag (schalltechnische Bewertung im Zusammenhang mit den Industriegebieten im B-Plan „Auf Lend“, B-Plan „Im Brämacker“ und in der Aufstellung befindlicher B-Plan „Spurzem“)-

Sehr geehrter



zum Planungsvorhaben zur Errichtung von 5 Windenergieanlagen in der Gemarkung von Polch erfolgte durch unser Büro eine schalltechnische Untersuchung. Die Ergebnisse hierzu sind im Gutachten vom 27.05.2011 (Auftrag-Nr.: 14531 / 0511) wiedergegeben. Die Untersuchung zeigte, dass in der Gesamtbetrachtung aller Windenergieanlagen (bestehende und geplante Windenergieanlagen; Gesamtbelastung), die Anforderungen der TA Lärm an allen Aufpunkten erfüllt werden.

Da sich im Bereich der Autobahnanschlussstelle Mayen der Industriepark Osteifel befindet, sollen die Auswirkungen der Windenergieanlagen auf diese Flächen aus schalltechnischer Sicht bewertet werden. Der Bereich kann den Anhängen 1 bis 2.4 entnommen werden.

Der gesamte Industrielle Bereich ist in 3 Teilflächen, die durch Bebauungspläne, bzw. in der Aufstellung befindliche Bebauungspläne abgegrenzt sind, gegliedert. Hierbei handelt es sich um folgende Flächen:

- Rechtskräftiger Bebauungsplan „Auf Lend“*
- Rechtskräftiger Bebauungsplan „Im Brämacker“*
- In der Aufstellung befindlicher Bebauungsplan „Spurzem“*

Die Abgrenzungen der einzelnen Flächen sind im Lageplan im Anhang 1 und 2 zum Nachtrag dargestellt.

Nach Rücksprache mit der Stadtverwaltung Mayen (s. Anhang 2 und 3) bzw. nach Einsicht der vorliegenden Unterlagen zu den Bebauungsplänen, bzw. in der Aufstellung befindlichen Bebauungsplänen, sind alle Bereiche als Industriegebiet (GI) ausgewiesen, bzw. ist eine solche Einstufung als Ausweisung vorgesehen. Nach der TA Lärm gelten folgende Immissionsrichtwerte für ein Industriegebiet:

<i>tags</i>	<i>70 dB(A)</i>
<i>nachts</i>	<i>70 dB(A)</i>

Gemäß der TA Lärm ist ein Immissionsort dann zu beachten, wenn dieser sich im Einwirkungsbereich des Planungsvorhabens befindet. Als Beginn des Einwirkungsbereiches ist nach der TA Lärm der Bereich definiert, in welchem die zu erwartende Geräuschsituation den Immissionsrichtwert bis zu 10 dB(A) unterschreitet. Bei Unterschreitung > 10 dB(A) ist der Immissionsort nicht mehr im Einwirkungsbereich und kann bei der schalltechnischen Immissionsprognose unberücksichtigt bleiben. Im Rahmen der Genehmigung von Windenergieanlagen wird bei einer Vielzahl von Anlagen durchaus auch von einem erweiterten Einwirkungsbereich (Unterschreitung > 15 dB(A)) gesprochen. Eine Definition hierzu ist gemäß der TA Lärm nicht vorhanden.

In der vorliegenden Betrachtung erfolgte eine Berechnung aller Windenergieanlagen (bestehende und geplante Anlagen), mit den entsprechenden Zuschlägen, wie diese in der o. g. Begutachtung angesetzt wurden. Die Berechnung wurde flächenhaft für das 2. Obergeschoss (Aufpunktshöhe 8,4 m üNN) durchgeführt.

Da gemäß der TA Lärm die Tag/Nachtrichtwerte für ein Industriegebiet identisch sind, ist eine entsprechende Unterscheidung bei der Berechnung nicht zu beachten. Das Berechnungsergebnis hierzu kann der Rasterlärmkarte im Anhang 4 entnommen werden. Hierzu ist anzumerken, dass die Skalierung für die einzelnen Farbabstufungen gegenüber der o. g. Begutachtung gerändert werden musste, da nun auch Pegel > 50 dB(A) darzustellen sind. Die Berechnung verdeutlicht, dass im Industriegebiet Pegel ≤ 53 dB(A) durch die Betrachtung aller Windenergieanlagen zu erwarten sind. Von daher befinden sich die Industriegebiete nicht im Einwirkungsbereich des Planungsvorhabens im Sinne der TA Lärm. Sogar bei Ansatz des erweiterten Einwirkungsbereiches (Unterschreitung der Richtwerte ≥ 15 dB(A)), wird dieses erfüllt.

Von daher ergeben sich unter Berücksichtigung der Industriegebiete auf das Planungsvorhaben keine Einschränkungen und dieses ist im Sinne der TA Lärm umsetzbar.

Sollten sich Rückfragen ergeben, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

*Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag*

*Anlage
Rechnung*

5574000

5574000

5573500

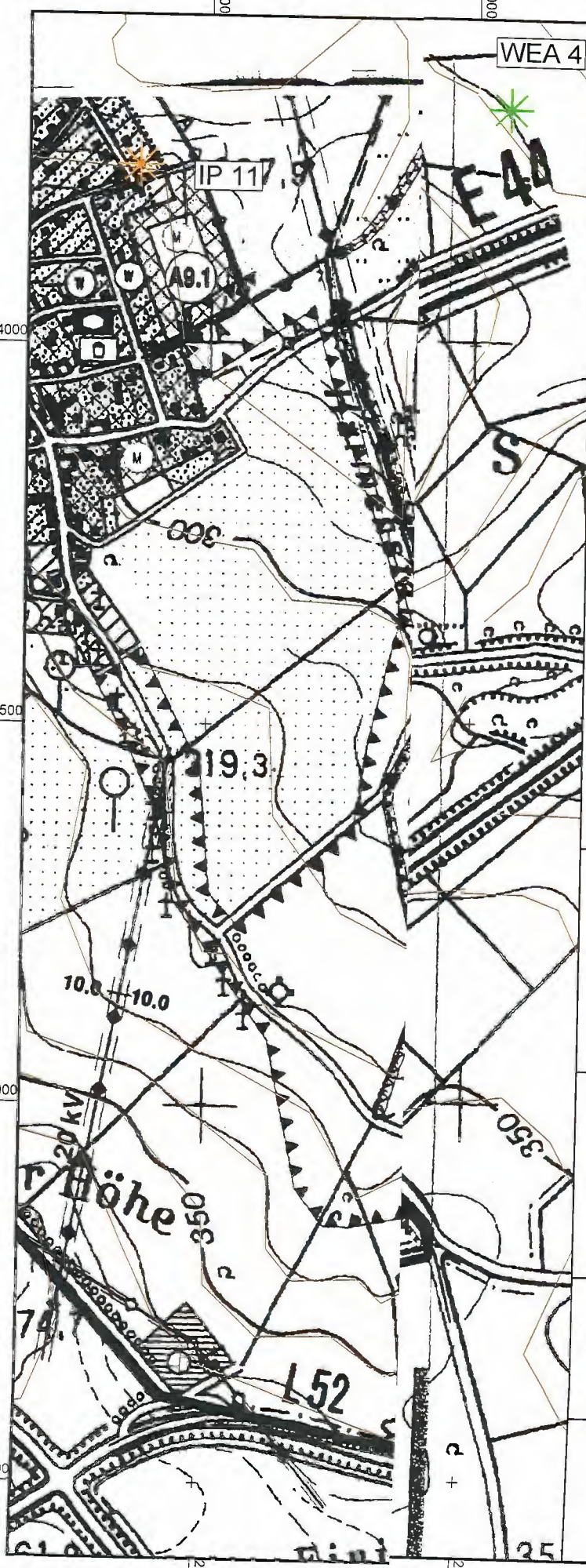
5573500

5573000

5573000

5572500

5572500



WEA 4

IP 11

E 44

A 9.1

19.3




10.0

Höhe 350

L52

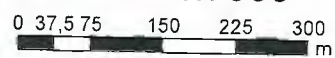
Ingenieurbüro Paul Pies
Birkenstraße 34
56154 Boppard - Buchholz
Fon : 06742921762
Fax : 06742/3742
e-mail : wons@schallschutz-pies.de

Legende

-  Schallquelle
-  Höhenlinie
-  Immissionsort



Maßstab 1:7500



Lageplan

2588000

2590000

2588000

2590000

2590500

BEBAUUNGSPLAN GEWERBE- UND INDUSTRIALANLAGE ALZHEIM III „AUF LEND“



Genehmigungsbescheid

Die Stadt Alzheim hat den Bebauungsplan SP - 17/92 mit dem Titel "Gewerbe- und Industrieanlage Alzheim III 'Auf Lend'" am 12. März 1992 genehmigt.

Die Maßnahme ist im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan SP - 17/92 zu verstehen.

Planberechtigt

Der Bebauungsplan ist im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan SP - 17/92 zu verstehen.

Plananzustand

Der Bebauungsplan ist im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan SP - 17/92 zu verstehen.

Plananwendung

Der Bebauungsplan ist im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan SP - 17/92 zu verstehen.

Planänderung

Der Bebauungsplan ist im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan SP - 17/92 zu verstehen.

Planüberprüfung

Der Bebauungsplan ist im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan SP - 17/92 zu verstehen.

Planänderung

Der Bebauungsplan ist im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan SP - 17/92 zu verstehen.

Planüberprüfung

Der Bebauungsplan ist im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan SP - 17/92 zu verstehen.

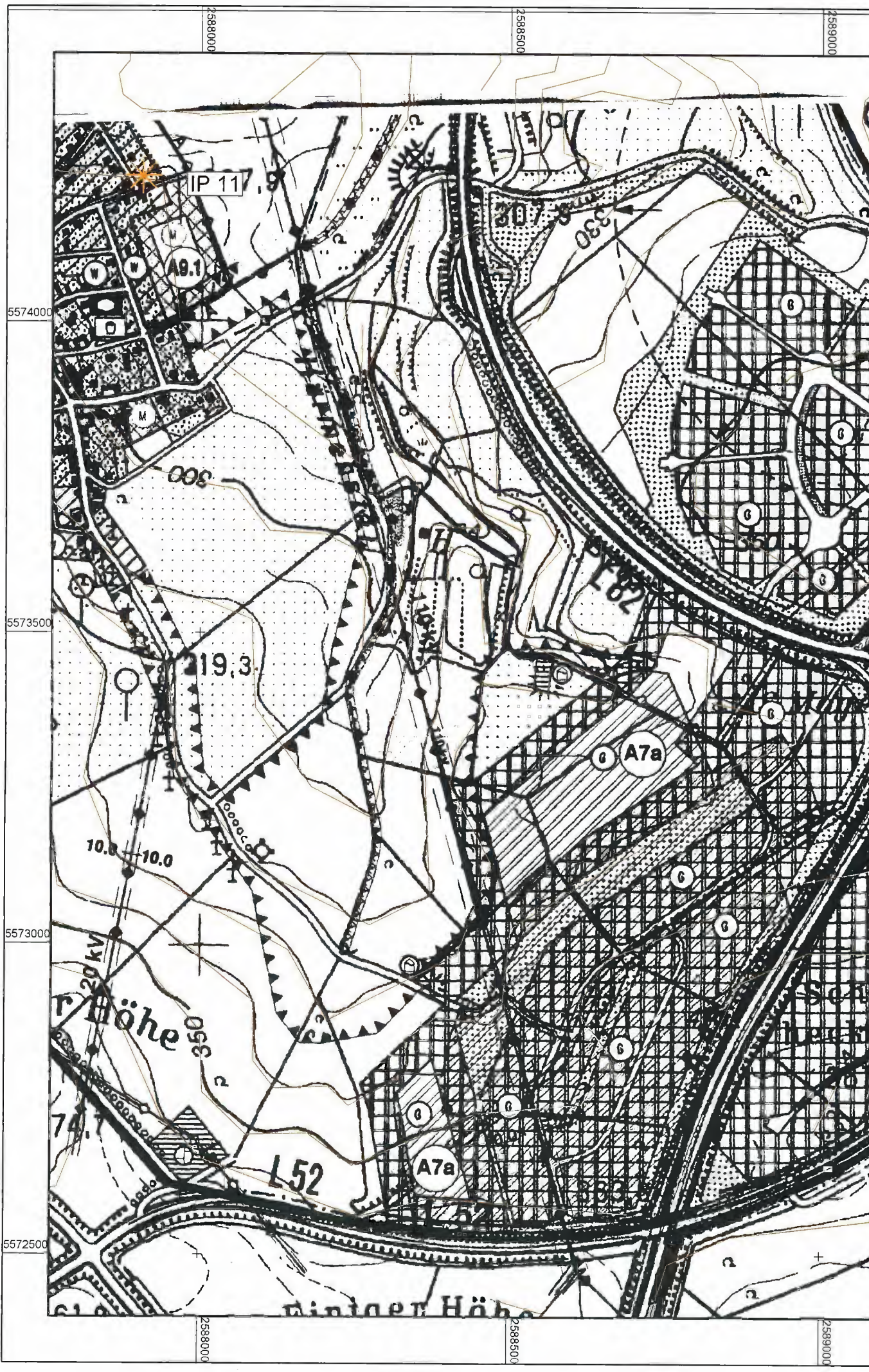
1. Grundformen	
[Green Shaded Area]	Gewerbe- und Industrieanlage
[Square with 'E']	Grundfläche für Anlagen (ZF 1.1)
[Square with 'I']	Grundfläche für Einzelanlagen (ZF 1.2)
[Square with 'S']	Grundfläche für Straßen (ZF 1.3)
[Square with 'A']	Grundfläche für Anlagen und Anlagenanlagen (ZF 1.4)
2. Flächen für die Landwirtschaft	
[Light Green Box]	Landwirtschaftliche Fläche (ZF 2.1)
3. Anlagen, Anlagenanlagen und Anlagenanlagen von Anlagen, Anlagenanlagen und Anlagenanlagen von Anlagenanlagen	
[Square with 'A']	Anlage von Anlagen (ZF 3.1)
[Square with 'I']	Anlage von Anlagen (ZF 3.2)
[Square with 'S']	Anlage von Anlagen (ZF 3.3)
[Square with 'A']	Anlage von Anlagen (ZF 3.4)
[Square with 'S']	Anlage von Anlagen (ZF 3.5)
[Square with 'A']	Anlage von Anlagen (ZF 3.6)
4. Anlagen für die Landwirtschaft	
[Square with 'L']	Anlage von Anlagen (ZF 4.1)
[Square with 'L']	Anlage von Anlagen (ZF 4.2)
[Square with 'L']	Anlage von Anlagen (ZF 4.3)
5. Anlagen Anlagenanlagen und Anlagenanlagen	
[Square with 'A']	Anlage von Anlagen (ZF 5.1)
[Square with 'I']	Anlage von Anlagen (ZF 5.2)
[Square with 'S']	Anlage von Anlagen (ZF 5.3)
[Square with 'A']	Anlage von Anlagen (ZF 5.4)
[Square with 'S']	Anlage von Anlagen (ZF 5.5)
[Square with 'A']	Anlage von Anlagen (ZF 5.6)

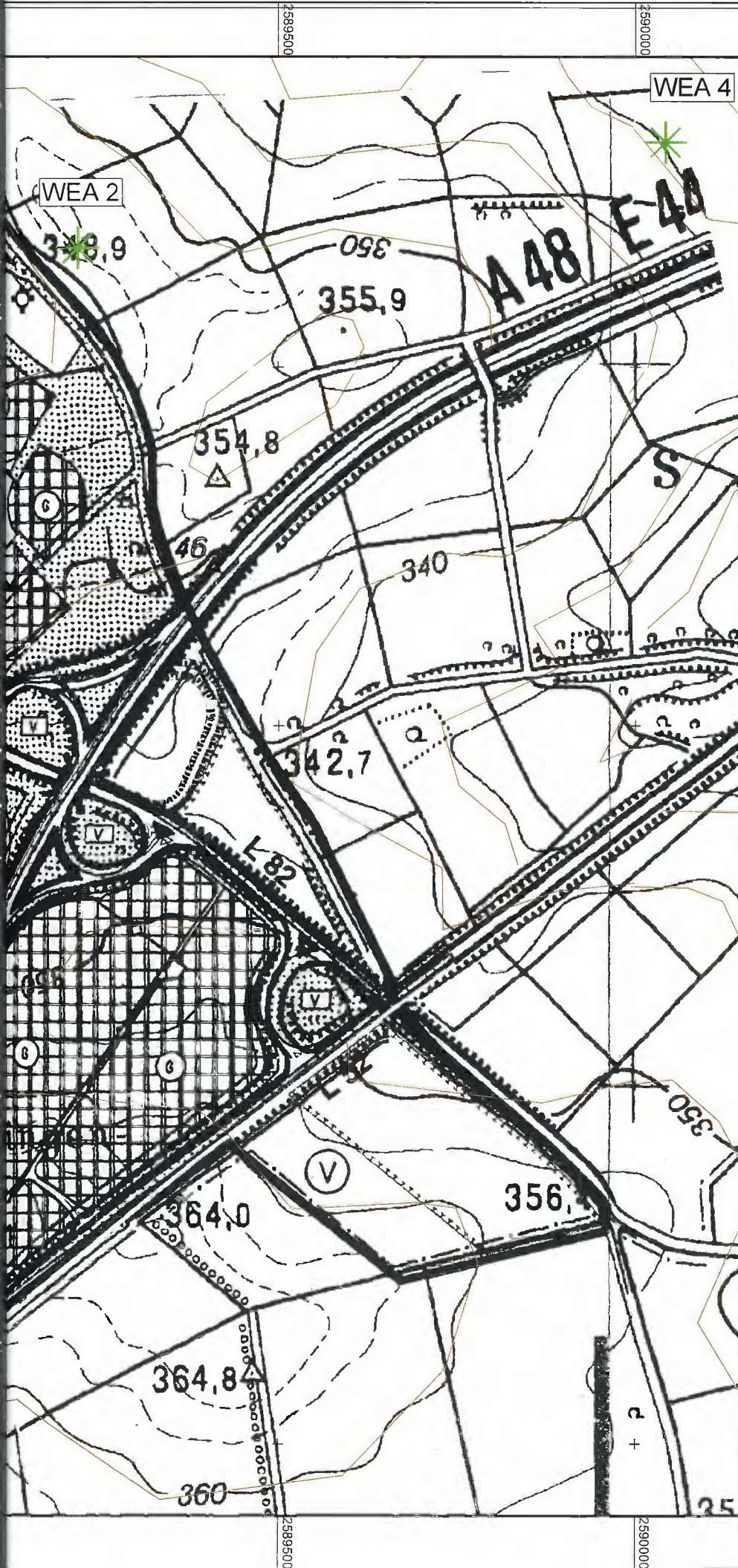


SP - 17/92	1
BEBAUUNGSPLAN	1.1.1.1.1.1
1.1.1.1.1.1	1.1.1.1.1.1
1.1.1.1.1.1	1.1.1.1.1.1
1.1.1.1.1.1	1.1.1.1.1.1
1.1.1.1.1.1	1.1.1.1.1.1
1.1.1.1.1.1	1.1.1.1.1.1
1.1.1.1.1.1	1.1.1.1.1.1
1.1.1.1.1.1	1.1.1.1.1.1
1.1.1.1.1.1	1.1.1.1.1.1
1.1.1.1.1.1	1.1.1.1.1.1
1.1.1.1.1.1	1.1.1.1.1.1
1.1.1.1.1.1	1.1.1.1.1.1

**BEBAUUNGS-
PLAN "AUF LEND"**




my





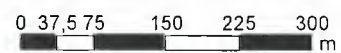
Ingenieurbüro Paul Pies
Birkenstraße 34
56154 Boppard - Buchholz
Fon : 06742921762
Fax : 06742/3742
e-mail : wons@schallschutz-pies.de

Legende

-  Schallquelle
-  Höhenlinie
-  Immissionsort

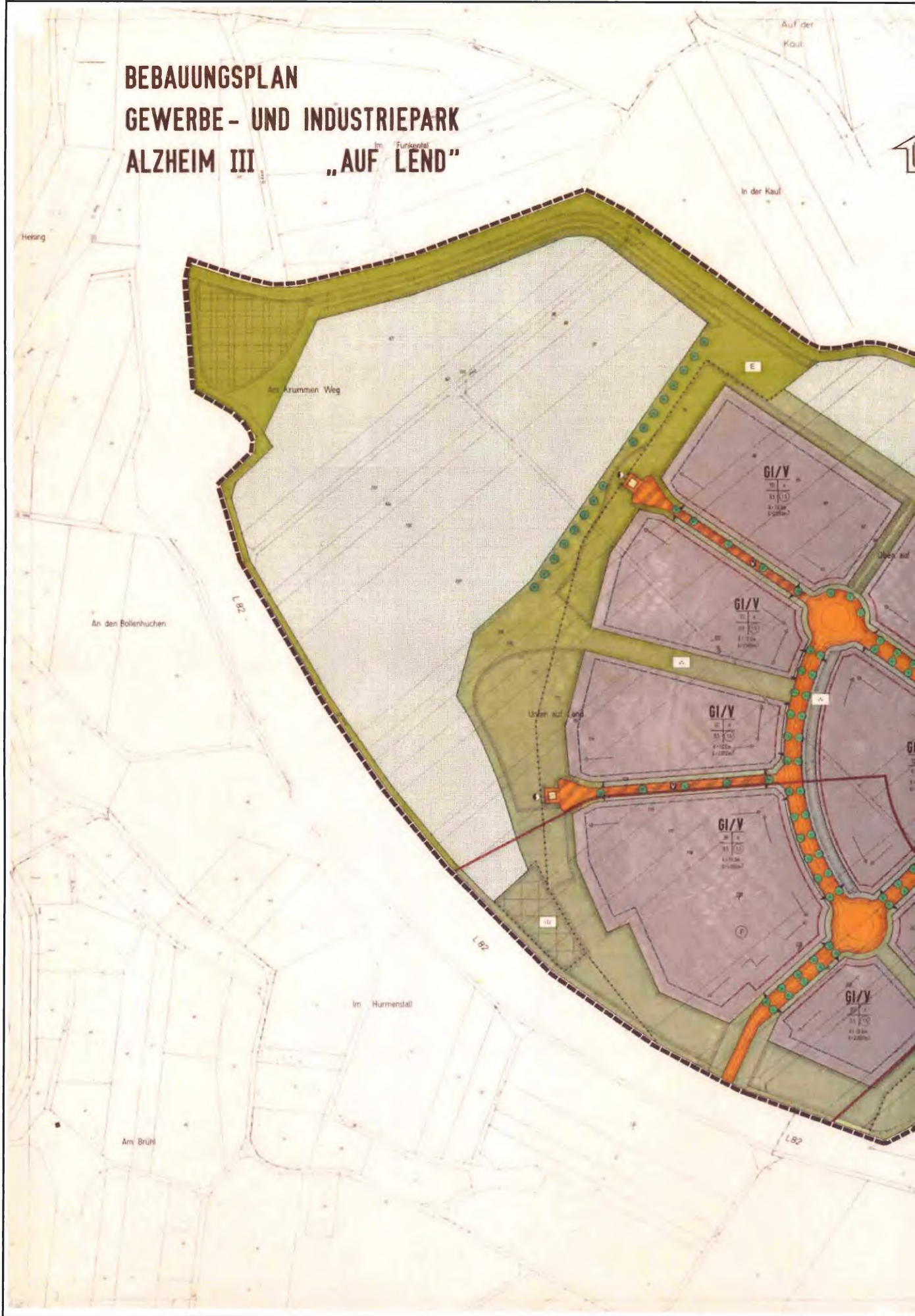


Maßstab 1:7500



Lageplan

BEBAUUNGSPLAN GEWERBE- UND INDUSTRIEPARK ALZHEIM III „AUF LEND“



M = 1 : 1000

Ami Allenzer Heilgerhouscher

In der Straß am Allenzen



Legende

1. Bestimmung

- 1.1 Bestimmung des Grundstückes
- 1.2 Bestimmung des Grundstückes
- 1.3 Bestimmung des Grundstückes
- 1.4 Bestimmung des Grundstückes
- 1.5 Bestimmung des Grundstückes
- 1.6 Bestimmung des Grundstückes
- 1.7 Bestimmung des Grundstückes
- 1.8 Bestimmung des Grundstückes
- 1.9 Bestimmung des Grundstückes
- 1.10 Bestimmung des Grundstückes

2. Bestimmung

- 2.1 Bestimmung des Grundstückes
- 2.2 Bestimmung des Grundstückes
- 2.3 Bestimmung des Grundstückes
- 2.4 Bestimmung des Grundstückes
- 2.5 Bestimmung des Grundstückes
- 2.6 Bestimmung des Grundstückes
- 2.7 Bestimmung des Grundstückes
- 2.8 Bestimmung des Grundstückes
- 2.9 Bestimmung des Grundstückes
- 2.10 Bestimmung des Grundstückes

3. Bestimmung

- 3.1 Bestimmung des Grundstückes
- 3.2 Bestimmung des Grundstückes
- 3.3 Bestimmung des Grundstückes
- 3.4 Bestimmung des Grundstückes
- 3.5 Bestimmung des Grundstückes
- 3.6 Bestimmung des Grundstückes
- 3.7 Bestimmung des Grundstückes
- 3.8 Bestimmung des Grundstückes
- 3.9 Bestimmung des Grundstückes
- 3.10 Bestimmung des Grundstückes

4. Bestimmung

- 4.1 Bestimmung des Grundstückes
- 4.2 Bestimmung des Grundstückes
- 4.3 Bestimmung des Grundstückes
- 4.4 Bestimmung des Grundstückes
- 4.5 Bestimmung des Grundstückes
- 4.6 Bestimmung des Grundstückes
- 4.7 Bestimmung des Grundstückes
- 4.8 Bestimmung des Grundstückes
- 4.9 Bestimmung des Grundstückes
- 4.10 Bestimmung des Grundstückes



SP - 17/92	1
Bestandteil	1.1
Bestandteil	1.2
Bestandteil	1.3
Bestandteil	1.4
Bestandteil	1.5
Bestandteil	1.6
Bestandteil	1.7
Bestandteil	1.8
Bestandteil	1.9
Bestandteil	1.10

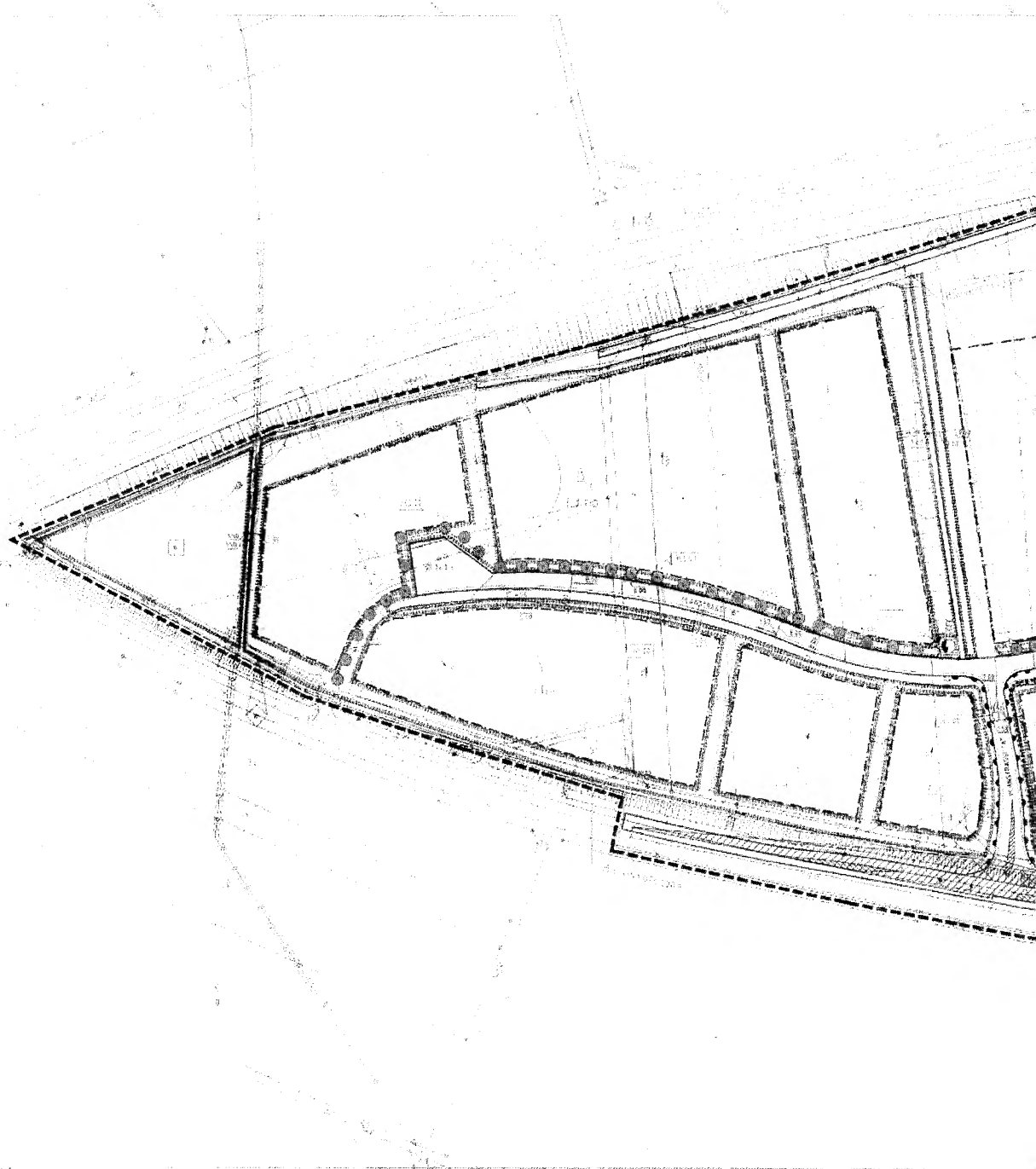
BEBAUUNGS-PLAN "AUF LEND"



STADT MAYEN

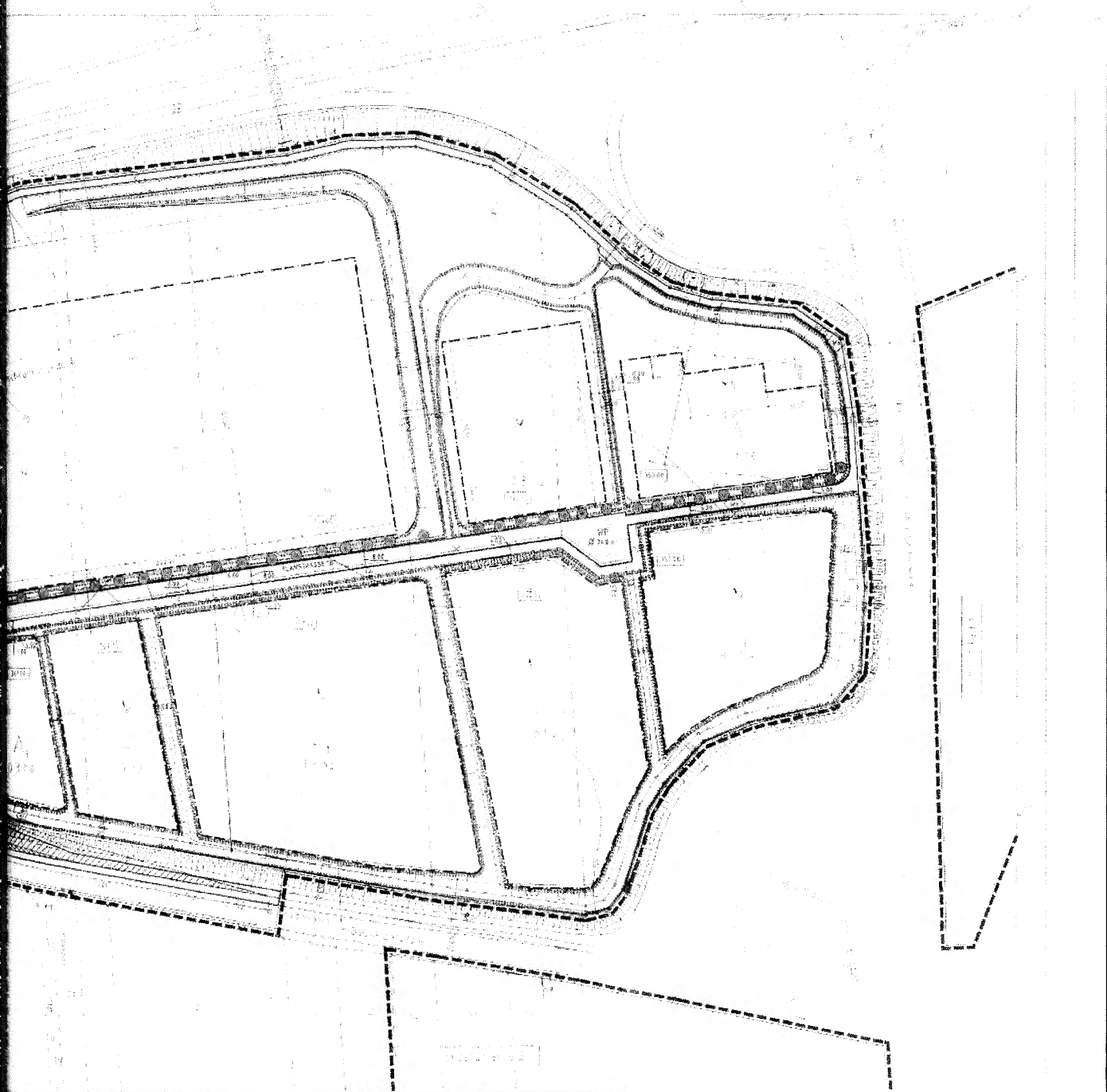
BEBAUUNGSPLAN

INDUSTRIEPARK "OSTEIFEL", TEILGEBIET "IM BRAEM



CKER"

M 1:1000



44 a

Industriepark Osteif

Verfahren

Aufstellung

Der Stadtrat der Stadt Mayen hat in seiner Sitzung am 29.07.2005 gemäß § 3 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist am 10.08.05 bekannt gemacht worden.

Stadtverwaltung Mayen
Mayen, den 19.05.06

§ 2
(Laut)
Oberbürgermeister

Beteiligung

Der Stadtrat der Stadt Mayen hat in seiner Sitzung am 29.07.2005 gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 i.V.m. § 2 Abs. 2 BauGB die Beteiligung der Öffentlichkeit und die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden am Planverfahren beschlossen. Der Beschluss und die Dauer der Öffentlichkeitsbeteiligung wurde am 10.08.05 bekannt gemacht. Die Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgte in Form einer öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 22.08.05 bis 02.09.05. Mit Schreiben vom 23.08.05 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden aufgefordert eine Stellungnahme abzugeben.

Stadtverwaltung Mayen
Mayen, den 19.05.06

§ 2
(Laut)
Oberbürgermeister

Auslegung

Der Stadtrat der Stadt Mayen hat in seiner Sitzung am 29.07.2005 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes nach Begründung beschlossen. Der Auslegungsbeschluss und die Angaben über die Art der Verfügungserteilung bzw. über den Inhalt sowie Ort und Zeit der Auslegung wurde am 10.08.05 bekannt gemacht. Die Auslegung erfolgte in der Zeit vom 22.08.05 bis 02.09.05. Die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB wurde mit Schreiben vom 23.08.05 mitgeteilt.

Stadtverwaltung Mayen
Mayen, den 19.05.06

§ 2
(Laut)
Oberbürgermeister

Abwägung

Der Stadtrat der Stadt Mayen hat in seiner Sitzung am 29.07.2005 die in der Begründung angeführten Anregungen geprüft. Das Prüfungsergebnis wurde den Betroffenen am 24.08.05 mitgeteilt.

Stadtverwaltung Mayen
Mayen, den 19.05.06

§ 2
(Laut)
Oberbürgermeister

Verabschiedung

Der Stadtrat der Stadt Mayen hat in seiner Sitzung am 29.07.2005 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 38 L-BauO und § 24 GemO den Bebauungsplan und die gestaltungswichtigen Festsetzungen als Satzung sowie die Begründung beschlossen.

Stadtverwaltung Mayen
Mayen, den 19.05.06

§ 2
(Laut)
Oberbürgermeister

Ausfertigung

Der Bebauungsplan besteht aus einer durch Zeichen und Schrift erläuterten Zeichnung im Maßstab 1:1.000 mit textlichen Festsetzungen stimmt mit allen Bestandteilen mit dem Willen des Städtischen Leiters. Der für den Bebauungsplan vorgeschriebene gesetzliche Verfahren wurde eingehalten. Gemäß § 27 GemO i.V.m. § 10 GemO i.V.m. § 24 BauGB wird der Bebauungsplan hiermit zum Zwecke der Bekanntmachung nach § 10 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 14 Hauszettelung ausgefertigt. Er tritt mit dem Tage seiner Bekanntmachung in Kraft.

Stadtverwaltung Mayen
Mayen, den 19.05.06

§ 2
(Laut)
Oberbürgermeister

Inkrafttreten

Der Beschluss des Bebauungsplans sowie die mit dem Entwurf des Bebauungsplans verbundenen gestaltungswichtigen Festsetzungen sind gemäß § 10 Abs. 3 BauGB am 23.08.05 öffentlich bekannt gemacht.

Stadtverwaltung Mayen
Mayen, den 24.05.06

§ 2
(Laut)
Oberbürgermeister

Bescheinigung

Es wird bescheinigt, dass die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke mit dem Nachweis des Liegenschaftskataster übereinstimmen.

Verwaltungs- und Katasteramt Mayen
Mayen, den 24.05.06

1. Bebauungsplan (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. September 2004 (2004 I 20 15), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (2005 I 12 15), sowie die Bekanntmachung (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Juni 2005 (2005 I 12 15), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (2005 I 12 15), sowie die Bekanntmachung (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Juni 2005 (2005 I 12 15), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (2005 I 12 15).
2. Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (L-BauO) vom 24. November 1989 (2009 I 3 145), zuletzt geändert durch § 10 des Gesetzes vom 19. September 2005 (2005 I 2 347).
3. Gesetz über die Eintragung von Flurstücken (Flurstücksgesetz) vom 21. Juni 1959 (1959 I 230), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (2005 I 12 15).
4. Haushaltsgesetz der Stadt Mayen vom 02. September 2005 in der Fassung vom 12. März 2006.
5. Gesetz über die Eintragung von Flurstücken (Flurstücksgesetz) vom 21. Juni 1959 (1959 I 230), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (2005 I 12 15).
6. Landesbauordnung (L-BauO) vom 22. September 2004.

Änderungsbereiche

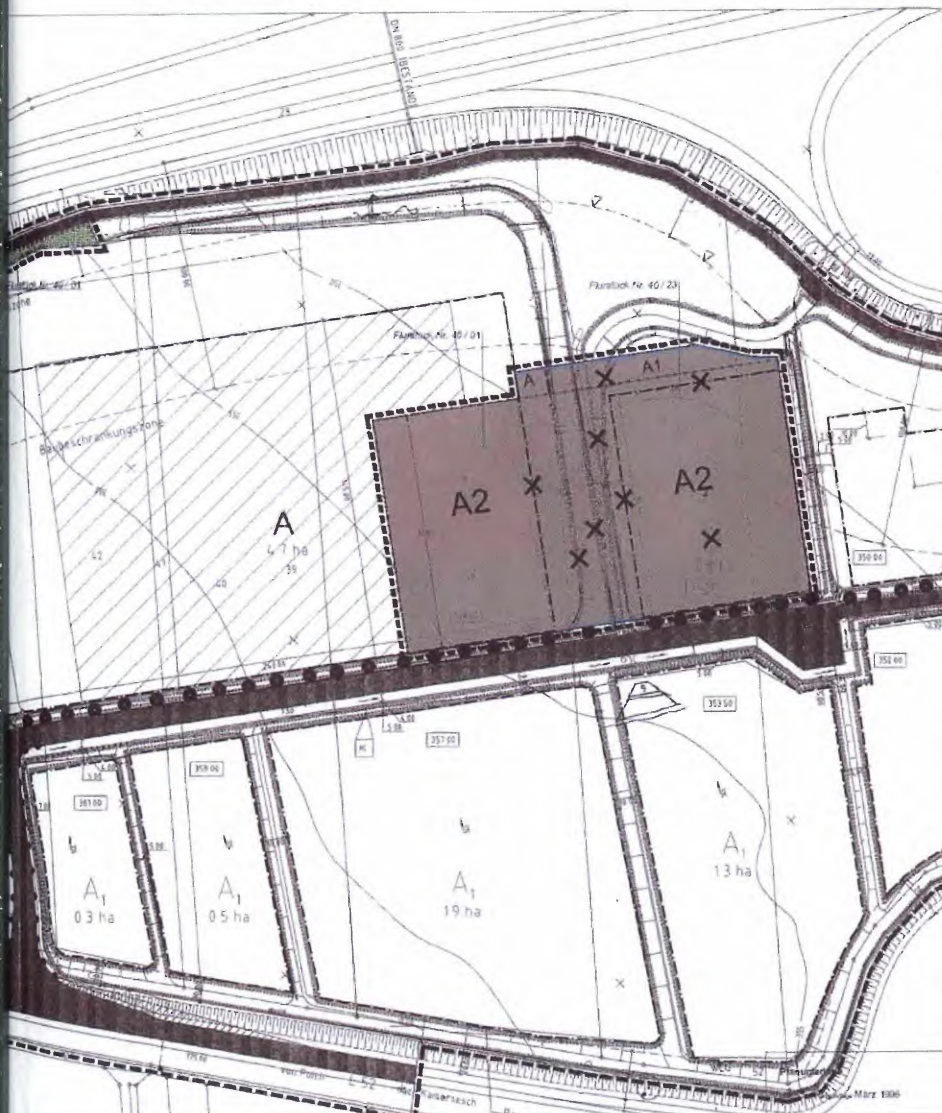
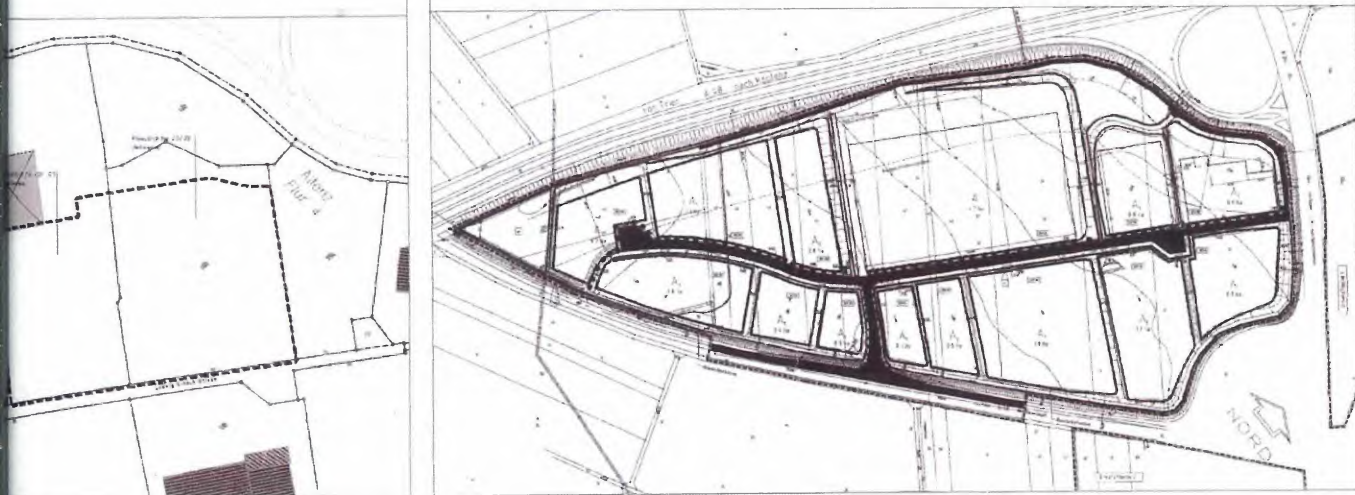
ohne Maßstab



el, Teilgebiet " Im Brämacker "

Stamm - Bebauungsplan

ohne Maßstab



Legende

- Industriepark
§ 9 Abs. 1 Nr. 1 u. 2 BauGB, § 9 BauNVO
- Baugrund
§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB
- private Grünflächen
§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB
- Wasserflächen und Flächen für die Wasserversorgung,
den Hochwasserschutz und die Regelungen des Wasserrechts,
§ 9 Abs. 1 Nr. 16 und Abs. 8 BauGB
- Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern
und sonstigen Bepflanzungen
§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB
- Grenze des baulichen Geltungsbereiches
§ 9 Abs. 7 BauGB
- Abgrenzung von Flächen unterschiedlicher Nutzung
§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB
- siehe Technische Festlegungen

Nr.	Änderung	Datum	Notiz
1	Festlegung für den Geltungsbereich, aktuelle Bestandsdaten	28.02.06	Flächen
2	Festlegung für den Geltungsbereich	16.02.06	Flächen
3	Änderung der Verordnungsnummer	14.12.05	Flächen
4	Änderung des Inhalts: bei der Endverteilung 27.02.06	26.07.05	Flächen
5	Einführung Grünflächen, Gabel	18.07.05	Flächen
6	Änderung Nutzungsformen	21.02.05	Flächen
7	Änderung Geltungsbereich und Nutzung	22.03.05	Flächen

Planungsbüro
Dipl.-Ing. (FH) Dithrich
Bahnhofstraße 1
53577 Neustadt/Wald
Tel.: 02683 / 9850-0
Fax.: 02683 / 9850-30

Datum: 24.05.05

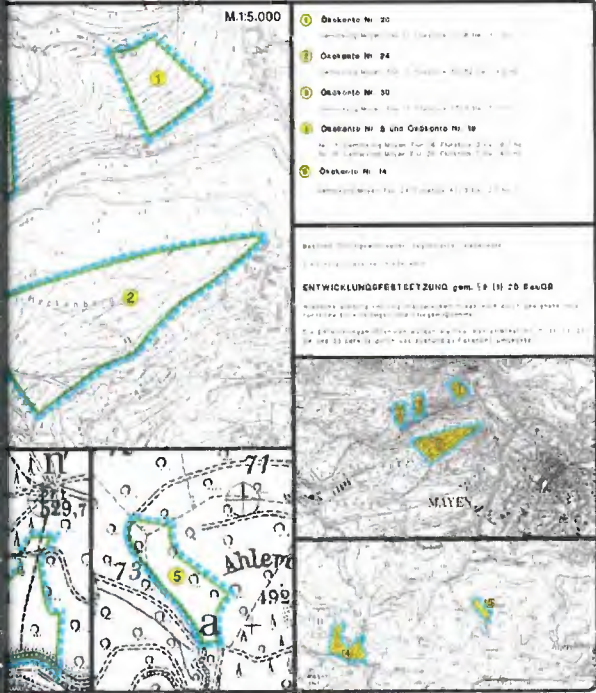
W. Foll Dipl.-Ing. (FH)
bearbeitet

K.Fischer
gezeichnet

Projekt - Nr.: 536/05
 Projekt: Bebauungsplan
 Industriepark Osterfeld Teilgebiet "Im Brämacker"
 (1. Änderung), Mayen - Alzheim
 Stadt: Mayen

Plan: Bebauungsplan	Maßstab: 1 : 1000	Plangröße: m ²
Auftraggeber:		
Datum:	Übersicht:	

SONSTIGER GELTUNGSBEREICH MIT FESTSETZUNGEN (§§ 1a (3) und 0 (1a) BauGB)



TEXTFESTSETZUNGEN

8.3 WERBEANLAGEN

LANDSCHAFT (LANDWIRTSCHAFTLICHE FREIZEITZURRÜCKE)

9 FLÄCHEN UND MASSNAHMEN FÜR DIE ROCKYALTUNG UND VERKÄRLUNG VON NACHSCHLAGWASSER BOWIE DIE ERHALTUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT (§§ 10 Ziff. 14 (1) V. M. Ziff. 10 BauGB)

10 WASSERHAUPTEN ZUM SCHUTZ, DER PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT (§§ 10 Ziff. 14 (1) V. M. Ziff. 10 BauGB)

10.1 ORDNUNGSBEREICH C ENTWICKLUNG EINER EXTENSIVEN AGRARLANDSCHAFT

11 ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN (§§ 10 Ziff. 14 (1) V. M. Ziff. 10 BauGB)

11.2 STRASSENBAU

11.3 BEGRÜNDUNG VON STELLPLÄTZEN

11.4 FASSADENBEGRÜNDUNG

12 ERHALT VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN (§§ 10 Ziff. 14 (1) V. M. Ziff. 10 BauGB)

13 BEGRÜNDUNG LANDWIRTSCHAFTLICHER AUSWEISUNGSGEBIETES (§§ 10 Ziff. 14 (1) V. M. Ziff. 10 BauGB)

14 VON DER BEWAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHEN (§§ 10 Ziff. 14 (1) V. M. Ziff. 10 BauGB)

15 FLÄCHEN FÜR BÖSCHUNGEN ZUR HERSTELLUNG DES STABENKÖRPER (§§ 10 Ziff. 14 (1) V. M. Ziff. 10 BauGB)

16 FLÄCHEN MIT LÖSLINGEBÜCHTEN (§§ 10 Ziff. 14 (1) V. M. Ziff. 10 BauGB)

ORTLICHE BAUVORCHRIFTEN

7 AUßERE GESTALTUNG DER BAULICHEN ANLAGEN (§§ 4 (1) BauGB V. M. § 10 (1) BauGB)

8.1 BEGRÜNDUNGEN

VERFAHRENSVERMERKE

1 Fliegengeweige

2 Anfahrtsplatzverkehr

1. Fliegengeweige: Die Fliegengeweige ist an der Fassade des Gebäudes anzubringen und soll die Farbe der Fassade haben.

2. Anfahrtsplatzverkehr: Die Anfahrtsplätze sind so zu gestalten, dass sie einen reibungslosen Verkehr ermöglichen.

3. Verfallens:

4. Öffentliche Auslegung:

5. Abwägung:

6. Gehrungsschutz:

7. Austerlegung:

8. Infiltrations:

STADTSETZUNGEN

BEWAUUNG

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

BEWAUUNGSANLAGEN

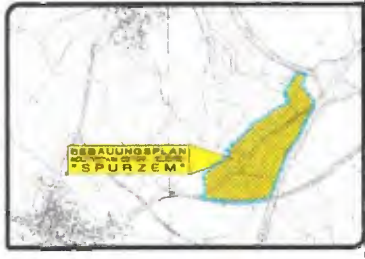
HINWEISE

Detailed text block containing various notices and instructions regarding the planning process, including references to specific sections of the building code and environmental regulations.

RECHTSGRUNDLAGEN

Legal references and citations of relevant laws and regulations, such as the German Building Code (BauGB) and local ordinances, that form the basis of the planning documents.

ÜBERSICHT



BEWAUUNGSPLAN INDUSTRIEPARK OSTEFEL TEILGEBIET "SPURZEM"

STADT MAYEN

STADT UND UMGEBUNGSPLAN

MASSTAB 1:2.000

VERFAHRENSVERMERK

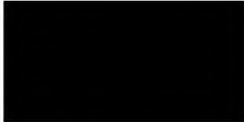
STADT MAYEN

KARST

FRIENDLY ENERGY



Fuhrländer AG, Graf-Zeppelin-Straße 11, 56479 Liebenscheid



Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

Telefax

0 26 64-99 66 33

Telefon, Name

0 26 64-99 66 0

Datum

18.05.2011

Schalleistungspegel FL750

Sehr geehrter Herr Biehnck,

hiermit bestätigen wir, dass die Windenergieanlage vom Typ FL750 und die Anlage Typ FL800 einen identischen Schalleistungspegel aufweisen.

Die Windenergieanlage wurde zunächst unter den Bezeichnungen FL750 (bzw. FUH750) geplant und konstruiert, später aber mit der Bezeichnung FL800 vertrieben. Die Leistungsmerkmale sowie die verbauten Komponenten der beiden Anlagentypen sind identisch.

Mit freundlichen Grüßen

Fuhrländer Aktiengesellschaft

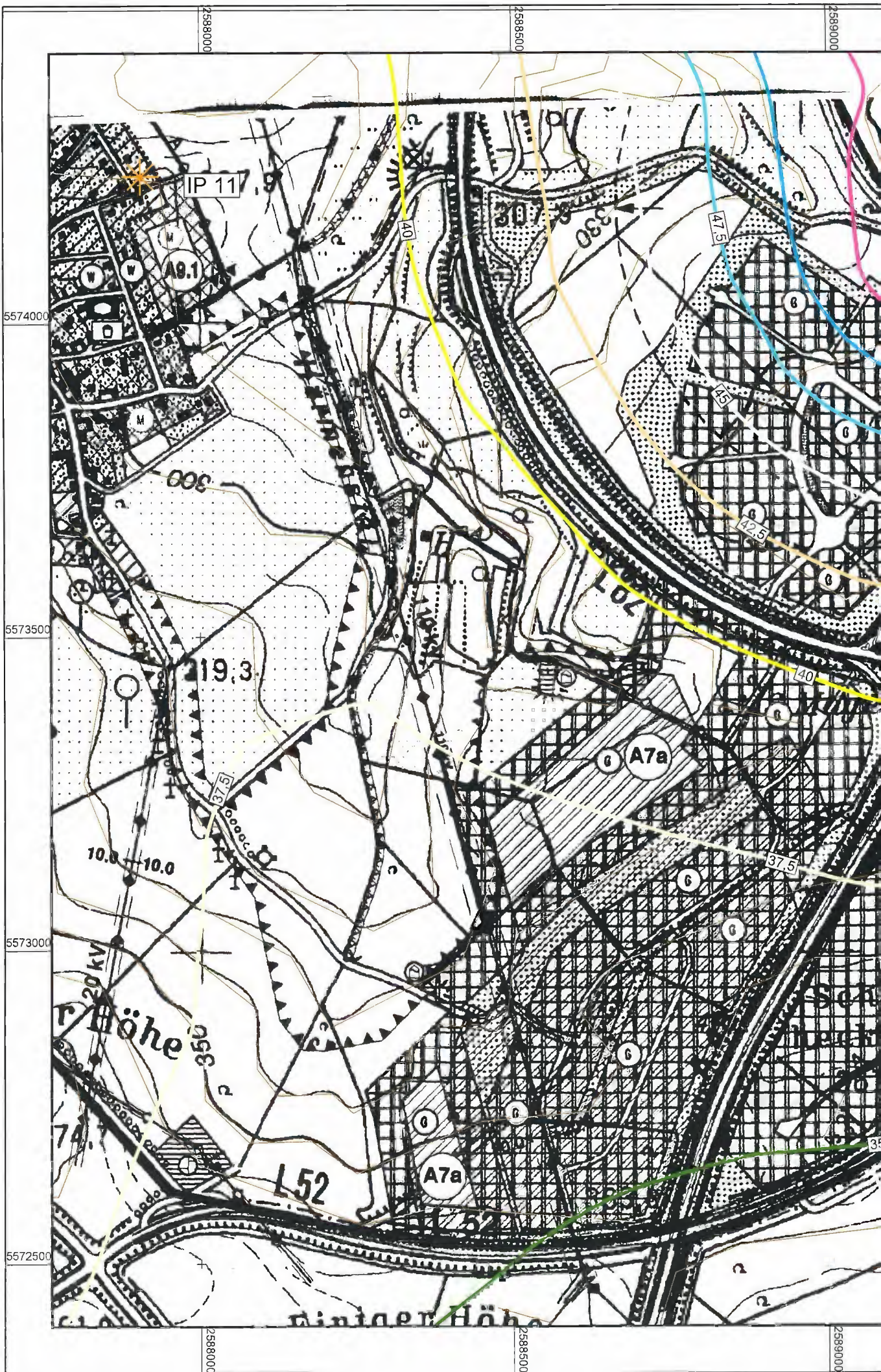
J.A. Thomas Halfmann
Produktmanagement

Fuhrländer
Aktiengesellschaft
Auf der Höhe 4
D-56479 Weigandshain

Fon +49 (0)26 64 99 66-0
Fax +49 (0)26 64 99 66-33
info@fuhrlaender.de
www.fuhrlaender.de

Vorstandsvorsitzender:
Joachim Fuhrländer
Vorstand:
Thomas Galler

Registergericht:
AG Montabaur HRB 6561
Aufsichtsratsvorsitzender:
Rudolf Scharping



Ingenieurbüro Paul Pies

Birkenstraße 34
56154 Boppard - Buchholz

Fon : 06742921762
Fax : 06742/3742
e-mail : wons@schallschutz-pies.de

Skala in dB(A)

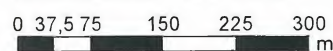
	<= 25,0
25,0 <	<= 27,5
27,5 <	<= 30,0
30,0 <	<= 32,5
32,5 <	<= 35,0
35,0 <	<= 37,5
37,5 <	<= 40,0
40,0 <	<= 42,5
42,5 <	<= 45,0
45,0 <	<= 47,5
47,5 <	<= 50,0
50,0 <	<= 52,5
52,5 <	<= 55,0
55,0 <	<= 57,5
57,5 <	

Legende

-  Schallquelle
-  Höhenlinie
-  Immissionsort



Maßstab 1:7500



Gesamtbelastung
nachts
2. Obergeschoß

